





Thesen des Wirtschaftsbezirks Wasserkanal. Zur Zentral-Ausschließung.

Der Kapitalismus als private Profitwirtschaft ist ein System anarchischer Unordnung. Solange er noch nicht zu herrschender Lebensform geworden, die die Produktionen ausgerechnete zeitweilige Krise das Mittel, den geschwollenen Produktionsapparat auf ein gesundes Maß herabzumindern.

Schon vor dem Kriege wurde festgestellt, daß das System des 10-jährigen Zyklus in der Wiederkehr der Krise nicht mehr stimmte. Wir waren auf der einen Seite in eine Dauerkrise hineingeraten, andererseits konnte die Produktion, die für den täglichen und den geschwollenen Bedarf, zu Erhalten kommen.

Jene Verquickung des Produktionsmittels mit den Eigentümern der Länder in wenige private Kapitalisten, die Herrschaft des Finanzkapitals, führte zu dem gesamtgesellschaftlichen Zusammenbruch der Wirtschaft.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Kommunistische Arbeiterzeitung

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbezirk Berlin-Brandenburg

Die Zeitung erscheint zweimal wöchentlich. — Zu beziehen durch die Bezirks-Organisation der Partei und im Straßenhandel. — Inserate werden nicht aufgenommen.

August 1925

Alle Zahlungen auf Postcheckkonto: Berlin NW 7, Nr. 200 29 (Buchhandlung für Arbeiter-Literatur, Berlin O 17, Warschauer Straße 49)

Bestandpreis: Bei Bezug unter Streifenband durch die Post: Halbmöndlich die im Kopf der Zeitung angegebenen Preise. Zahlung bis 5. Bezahlungswoche 20. jeden Monats.

Ein Stinnesschachzug

Noch nie ist das diplomatische Spiel der kapitalistischen Politik so offen aufgetreten, als in der augenblicklichen Zeit der kapitalistischen Umwälzungsepoche. Jeder versucht, so gut es eben geht, sich aus dem allgemeinen Zerstückelungskampf zu retten.

Eine Stützungsaktion nach der andern wird eingeleitet, um das Leben dieser Gesellschaftsordnung so gut als möglich zu verlängern. Die gesamten Kapitalgebilde, soweit sie als Ergebnis der Krise Bankrott oder eine passive Bilanz aufweisen, rufen den Staat um Hilfe an.

Dieser ist natürlich gezwungen letzten Endes in eine Stützungsaktion einzutreten, um seine Wirtschaft vor dem Bankrott zu schützen. So leitet ein kapitalistisches Großunternehmen nach dem andern dieses diplomatische Manöver des Bankrotts zu einer Kredithilfe durch den Staat über.

Wegen der drohenden Stilllegung der Aga land am Sonntag eine Sitzung beim Oberpräsidenten von Charlottenburg, dem Demobilisationskommissar statt. Anwesend waren neben Edmund Stinnes, Vertreter des Betriebsrats und des Deutschen Metallarbeiterverbandes.

Der Oberpräsident versprach seine Unterstützung zwecks Beschaffung von Betriebskrediten. Es läßt in Frage, daß die Preußische Staatsbank 3 Millionen Mark geben würde.

Besser konnten die armen Proletarier das Leben der bestehenden kapitalistischen Gesellschaftsordnung wirklich nicht verteidigen. Katastrophal wird sich eines Tages diese Dummheit, die von den reformistischen Organisationen gefördert und gepflegt wird, auswirken.

Im Vordergrund des Manövers stehen die Aga-Werke in Lichtenberg, die heute mit 12 Millionen Mark Schulden gegenüber ungefähr 9 1/2 Millionen Mark Forderungen und Waren den Zusammenbruch angemeidet haben.

Die Kapitalisten der sächsischen Textilindustrie wollen wieder 200 000 Proletarier auf die Straße werfen. Der Schlichtungsausschuß entschied für eine 10 v. H. Lohnherabsetzung auf die niedrigen Sklaventlöhne.

Offener konnte das Großkapital wohl nicht an die Dummheit der „gewerkschaftlich geschulten“ Arbeiter appellieren. Mit der Gunst der Proletarier versucht Stinnes sein Glück. Er veröffentlicht eine Erklärung in der er u. a. folgendermaßen heißt:

wurden und die früheren Bankverbindungen mit einer Ausnahme die vorher vorhandene Unterstützung ablehnten, und zwar wegen des Interesses derselben Banken im Hugo Stinnes-Stützungs-konsortium.

Und er hat Glück gehabt. Die Arbeiter achten ihre gültigen Herrscher und schützen sie vor Nöten. Sie sind darin zu genug von ihren Gewerkschaften geschult worden.

Die Bürger seiner Verpflichtungen dem Hugo Stinnes-Konzern gegenüber habe man abgetan. 250 Mann der Aga-Betriebsrat haben schon die Arbeit einstellen müssen, 40 Prozent der Löhne konnten nur gezahlt werden.

Der Oberpräsident versprach seine Unterstützung zwecks Beschaffung von Betriebskrediten. Es läßt in Frage, daß die Preußische Staatsbank 3 Millionen Mark geben würde.

Besser konnten die armen Proletarier das Leben der bestehenden kapitalistischen Gesellschaftsordnung wirklich nicht verteidigen. Katastrophal wird sich eines Tages diese Dummheit, die von den reformistischen Organisationen gefördert und gepflegt wird, auswirken.

Im Vordergrund des Manövers stehen die Aga-Werke in Lichtenberg, die heute mit 12 Millionen Mark Schulden gegenüber ungefähr 9 1/2 Millionen Mark Forderungen und Waren den Zusammenbruch angemeidet haben.

Die Kapitalisten der sächsischen Textilindustrie wollen wieder 200 000 Proletarier auf die Straße werfen. Der Schlichtungsausschuß entschied für eine 10 v. H. Lohnherabsetzung auf die niedrigen Sklaventlöhne.

Offener konnte das Großkapital wohl nicht an die Dummheit der „gewerkschaftlich geschulten“ Arbeiter appellieren. Mit der Gunst der Proletarier versucht Stinnes sein Glück. Er veröffentlicht eine Erklärung in der er u. a. folgendermaßen heißt:

Die Aktiengesellschaft für Automobilbau fehlt zurzeit die normale finanzielle Unterstützung, nachdem durch mein Ausschließen aus der Firma Hugo Stinnes für die bisherigen Finanzierungsmöglichkeiten seitens der Firma Hugo Stinnes entzogen

Hände weg von China

Im Herrenhause zu Berlin, wo vor kurzem die europäische Bourgeoisie zu einer paneuropäischen Konferenz zusammensaß, um die Welt des Kapitalismus aus ihren verrosteten Angeln zu heben, sie mit Experimenten wieder in Gang zu setzen, da tagte am letzten Sonntag der China-Kongreß der Internationalen Arbeiterhilfe.

Die Hauptaufgabe dieser Konferenz sollte sein, den Delegierten und darüber hinaus der Sozialdemokratie, den Gewerkschaften und damit dem Proletariat begrifflich zu machen, daß der nationale Befreiungskampf im Interesse der Arbeiterklasse von grundsätzlicher Bedeutung sei.

Ein chinesischer Intellektueller, Dr. Ernst Meyer, Münzberg, der Ehrenvorsitzende Ledebour und noch einige inländische und ausländische Vertreter der „III. Internationale“ glaubten, für diese „nationale“ Umwälzung für den Klassenkampf den Beweis antreten zu müssen.

Die Schritt für Schritt sich entwickelnde Kapitalisierung und Proletarisierung des primitiven kleinbäuerlichen 600-Millionen-Reiches durch fremdes Kapital bildeten den Schatten, der auf der ganzen Welt lastet.

Wegen der drohenden Stilllegung der Aga land am Sonntag eine Sitzung beim Oberpräsidenten von Charlottenburg, dem Demobilisationskommissar statt. Anwesend waren neben Edmund Stinnes, Vertreter des Betriebsrats und des Deutschen Metallarbeiterverbandes.

Der Oberpräsident versprach seine Unterstützung zwecks Beschaffung von Betriebskrediten. Es läßt in Frage, daß die Preußische Staatsbank 3 Millionen Mark geben würde.

Besser konnten die armen Proletarier das Leben der bestehenden kapitalistischen Gesellschaftsordnung wirklich nicht verteidigen. Katastrophal wird sich eines Tages diese Dummheit, die von den reformistischen Organisationen gefördert und gepflegt wird, auswirken.

Im Vordergrund des Manövers stehen die Aga-Werke in Lichtenberg, die heute mit 12 Millionen Mark Schulden gegenüber ungefähr 9 1/2 Millionen Mark Forderungen und Waren den Zusammenbruch angemeidet haben.

Die Kapitalisten der sächsischen Textilindustrie wollen wieder 200 000 Proletarier auf die Straße werfen. Der Schlichtungsausschuß entschied für eine 10 v. H. Lohnherabsetzung auf die niedrigen Sklaventlöhne.

Offener konnte das Großkapital wohl nicht an die Dummheit der „gewerkschaftlich geschulten“ Arbeiter appellieren. Mit der Gunst der Proletarier versucht Stinnes sein Glück. Er veröffentlicht eine Erklärung in der er u. a. folgendermaßen heißt:

Russland

Der iranische Kolonialkrieg

Das immer weiter um sich greifende Aufstände in den französischen Kolonialgebieten, bringt Frankreich in eine sehr bedrückte Lage. War es doch die Kolonie, die ihm im Expeditionskrieg als beste Stütze zur Seite stand.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Die Durchführung des Dawesplanes verpflichtet die Bourgeoisie, offensiv gegen die Arbeiterbewegungen am Ende des Weltkrieges zu sein, die durch die revolutionären Bewegungen am Ende des Weltkrieges geschaffenen sozialen Errungenschaften restlos zu liquidieren.

Mittelteilungen

GROSS-BERLIN

Montagabend 7 1/2 Uhr, Sitzung beim Genossen Sa.

Berliner Zentralrat. Die nächste Sitzung am 18. August, 8 1/2 Uhr, im Lokal Abraham, Nordufer 10, in der Nähe Bahnhofs Pankow.

21. Unterbank (Nowotny): Freitag, den 21. August, im Lokal Gebauer, Waldstr. Vollständiges Erscheinen der Genossen ist Pflicht.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Otto Schramm-B.-St. Gedruckt in der Buchdruckerei Willy Isidorow, Berlin O 17, Langestr. 78.